

Übung Personenversicherungsmathematik (WS 2011)

Blatt 9

1. Betrachten Sie die oberen und unteren Konfidenzlimites $\lambda_o(n, w)$ und $\lambda_u(n, w)$ wie in der Vorlesung. Zeigen Sie, dass $\lambda_o(n, w)$ und $\lambda_u(n, w)$ die eindeutig bestimmten Lösungen von

$$\sum_{k=n}^{\infty} \frac{\lambda^k}{k!} e^{-\lambda} = w \quad \text{bzw.} \quad \sum_{k=0}^n \frac{\lambda^k}{k!} e^{-\lambda} = w,$$

sind.

2. Zeigen Sie, dass eine Folge von unabhängigen Zufallsvariablen in einer abzählbaren Menge S eine Markovkette ist! Wann ist sie homogen?
3. Eine Person würfelt beliebig oft mit einem fairen Würfel, d.h. $\mathbb{P}(X = j) = \frac{1}{6}$, $j \in \{1, \dots, 6\}$. Sei X_n das bei den ersten n Würfeln erzielte Maximum. Zeigen Sie, dass $(X_n)_{n \in \mathbb{N}}$ eine Markovkette ist und finden Sie die Übergangswahrscheinlichkeiten $p_{ij}(m, m+n)$.
4. Sei $(S_n)_{n \in \mathbb{N}_0}$ eine einfache Irrfahrt mit $S_0 = 0$ und $\mathbb{P}(X_k = 1) = p$ und $\mathbb{P}(X_k = -1) = 1 - p$ für alle $k \in \mathbb{N}$. Sei $M_n = \max\{S_k : 0 \leq k \leq n\}$ der größte dabei erreichte Punkt. Zeigen Sie, dass $Y_n = M_n - S_n$ eine Markovkette ist. Ist auch M_n eine Markovkette?
5. Gegeben sei eine Markovkette mit der Übergangsmatrix ($0 \leq p \leq \frac{1}{2}$)

$$P = \begin{pmatrix} 1 - 2p & 2p & 0 \\ p & 1 - 2p & p \\ 0 & 2p & 1 - 2p \end{pmatrix}.$$

Berechnen Sie die Übergangsschritte $p_{ij}(m, m+n)$ für n Schritte der Markovkette.

6. Sei X eine Markov-Kette, und $\{n_r : r \geq 0\}$ eine aufsteigende Folge von ganzen Zahlen. Zeigen Sie, dass $Y_r = X_{n_r}$ eine (möglicherweise inhomogene) Markov-Kette darstellt (d.h. dass Teilfolgen einer Markov-Kette wieder Markov-Ketten sind)! Finde weiters die Übergangsmatrix von Y , wenn $n_r = 2r$ und X ein einfacher Random Walk ist.